

# Starke Kinder, starke Region

Die kommunale Präventionskette

## Die ganzheitliche Lösung für Ihre kommunale Präventionskette

Kein Kind kann etwas dafür, in welches Umfeld es hineingeboren wird. Einige werden vernachlässigt, benachteiligt oder ausgegrenzt, andere stark gefördert. Dabei ist jedes Kind einzigartig und hat seinen ganz eigenen Unterstützungsbedarf.



Die kommunale Präventionskette setzt hier an: Mit einer lückenlosen Planung erreichen die Kommunen eine systematische Förderung der Kinder, setting- und altersübergreifend. Risikofaktoren im Aufwachsen – wie zum Beispiel beginnende Verhaltensauffälligkeiten – können reduziert und Schutzfaktoren wie Resilienz gestärkt werden.

Genau das bedienen die Papilio-Programme. Sie haben zum Ziel, allen Kindern die gleichen Entwicklungschancen zu ermöglichen. Papilio fördert Kinder aller Altersstufen im Umgang mit ihren Emotionen, stärkt ihre sozialen Kompetenzen und trägt dazu bei, dass sie ihre Potenziale entfalten. Die Programme reduzieren Verhaltensauffälligkeiten wie Aggression und stärken Kinder in allen Lebenslagen – ganzheitlich und aus einer Hand.



## Über Papilio

Papilio erreicht seit über 20 Jahren mit einem integrierten kommunalen Präventionskonzept Kinder im Alter von 0 bis 9. Papilio bietet entwicklungsorientierte und evidenzbasierte Programme für Pädagog\*innen in Krippen, Kitas und Grundschulen durch eigens ausgebildete Trainer\*innen an. Beweis für die nachhaltige Wirkung von Papilio ist die Kooperation mit Communities that care – CTC und die Empfehlung „mit Effektivität nachgewiesen“ in der Grünen Liste Prävention.



## Best Practice, nachgewiesen wirkungsvoll

Augsburg ist die erste Kommune in Deutschland, die mit Papilio-Programmen die ganze Präventionskette der frühen Bildung abdeckt. So bekommen alle Kinder in städtischen Einrichtungen die gleichen Startchancen für ihre Entwicklung. Papilio geht auch in die Fachschulen für Erziehung und lehrt seine Programme bereits in der Ausbildung – als Teil des Curriculums. Die Fachkräfte können ihr theoretisches Wissen direkt in den Berufsalltag übersetzen und anwenden.

Stand: 2025

In jeder Lebensphase von Kindern und Jugendlichen braucht es passgenaue Programme zur Unterstützung der Entwicklung.

### FRÜHE KINDHEIT (0–3 JAHRE)

In dieser Phase fördern geeignete Präventionsmaßnahmen die körperliche, geistige und soziale Entwicklung des Kindes.

### KINDERGARTENALTER (3–6 JAHRE)

Die Präventionsmaßnahmen für Kita-Kinder sind in dieser Altersgruppe auf die Unterstützung der sozialen und emotionalen Entwicklung zugeschnitten.

### GRUNDSCHULALTER (6–10 JAHRE)

Präventionsmaßnahmen für Grundschulkinder zielen vor allem auf die Förderung von Bildung und Gesundheit ab.

### JUGENDALTER (10–18 JAHRE)

Auch in der weiteren Schullaufbahn unterstützen entsprechende Präventionsmaßnahmen die persönliche und berufliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.

## Von Anfang an stark

Entdecken Sie mit Papilio die ganzheitliche Lösung für Ihre kommunale Präventionskette!

„Der für uns wohl größte Mehrwert liegt in der gezielten Erzieher\*in-Kind-Kommunikation. Wir sind von der Wirksamkeit von Papilio überzeugt.“

**Erzieherinnen, Kita Nordknirpse,  
Weimar**

„Wertschätzend, entwicklungsorientiert, ganzheitlich: Diese Haltung dem Kind gegenüber fördert Papilio – und verbessert damit die Teamkultur in einer Einrichtung.“

**Katja Seidel, Leitung Prävention  
und Fortbildung, Tannenhof  
Berlin-Brandenburg e.V.**

„Papilio hilft mir im Schulalltag: Das Klassenklima hat sich extrem verbessert, seit wir mit Papilio arbeiten. Die Kinder kommen oft auf mich zu und teilen mit, wie es ihnen gerade geht.“

**Manuela Bauer, Lehrerin,  
Georg-Elser-Schule Königsbrunn**

„Sozial-emotionale Kompetenzen stellen zentrale Lebenskompetenzen dar, denn sie bestimmen das soziale Miteinander. Auch im Bereich der Bildung sind sie wichtige Schlüsselkompetenzen.“

**Univ.-Prof. Dr. Herbert Scheithauer,  
Entwicklungspsychologe, FU Berlin**

„Wir wollten ausschließlich etwas einsetzen, was hohe Qualität hat und gut evaluiert ist. Zudem suchten wir einen durchgehenden Ansatz, den wir nachhaltig in der Konzeption verankern können. All diese Ansprüche erfüllt Papilio.“

**Diana Schubert, Amtsleiterin Amt für  
Kindertagesbetreuung, Stadt Augsburg**



#### Papilio-U3

##### Auf die Beziehung kommt es an

Die psychosoziale Gesundheit von Kindern unter drei Jahren in der Kita und Krippe noch besser zu fördern, ist das zentrale Ziel des Programms. Im Mittelpunkt stehen die pädagogischen Fachkräfte, die in ihrer wichtigen Arbeit unterstützt und gestärkt werden. Positive Bindungserfahrungen und eine gute Beziehungsqualität in der Interaktion mit den Kindern werden in den Blick genommen, um emotionale und soziale Entwicklungsprozesse noch besser zu fördern. Das Programm stärkt zudem die Selbstwirksamkeit der Fachkräfte.

Die BARMER fördert als Entwicklungs- und Präventionspartner die nachhaltige bundesweite Verbreitung des Programms in Kitas.

Unser Präventionspartner:

**BARMER**



#### Papilio-3bis6

##### Spielerisch fördern

Papilio-3bis6 integriert sich ganz natürlich in den Kita-Alltag und unterstützt und erleichtert die erzieherische Arbeit. Papilio-3bis6 wirkt über das Verhalten der Erzieher\*innen auf Kinder und Eltern. Wichtig ist das sogenannte „entwicklungsfördernde Erziehungsverhalten“: Insbesondere in konflikträchtigen Situationen gehen die Erzieher\*innen positiv-unterstützend auf die Kinder ein. Sie führen Papilio-Spiele mit den Kindern durch und beziehen die Eltern mit ein. Nachweislich werden dadurch die sozial-emotionalen Kompetenzen gestärkt und die Verhaltensauffälligkeiten der Kinder reduziert.



#### Papilio-6bis9

##### Stark in Schule

Papilio-6bis9 trägt der Tatsache Rechnung, dass Lehrkräften eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung der Kinder zukommt. Nach der Papilio-Fortbildung setzen sie das Programm selbstständig im Rahmen des Unterrichts um. Mithilfe von Geschichten fördert das Programm insbesondere das sozial-emotionale Lernen, stärkt lernrelevante Kompetenzen und begünstigt ein positives Klassenklima. Das Programm eignet sich auch für die Umsetzung in Nachmittagsbetreuung oder Hort.



**FAIRPLAYER**

Fairplayer setzt sich mit seinem Programm gegen Gewalt an Schulen und für soziale Kompetenz ein.  
→ [www.fairplayer.de](http://www.fairplayer.de)



Medienhelden ist ein wirksames Programm gegen Cybermobbing und zur Förderung von Medien- und Internetkompetenz in der Schule. → [www.medienhelden.info](http://www.medienhelden.info)

#### Starke Programmpartner

Für das Alter von 10–18 Jahren kooperiert Papilio mit den Organisationen Fairplayer und Medienhelden, die Kinder und Jugendliche im Umgang mit Mobbing stärken.



Katharina Hepke (Geschäftsführung)

[katharina.hepke@papilio.de](mailto:katharina.hepke@papilio.de)  
0151 61914608

**Papilio** 

Ihr Partner für  
sozial-emotional starke Kinder

Werden auch Sie Teil eines regionalen Papilio-Netzwerks und stärken Sie die Präventionskette in Ihrer Kommune. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

[www.papilio.de](http://www.papilio.de)  
Am Alten Gaswerk 2, 86156 Augsburg

Unsere Unternehmenspartner finden Sie unter:  
<https://www.papilio.de/partner-von-papilio.html>